

Amts-Blatt

der Königl. Regierung zu Marienwerder.

Nro. 22.

Marienwerder, den 2. Juni

1869.

Inhalt der Gesetz-Sammlung.

Das 38te Stück der Gesetz-Sammlung pro 1869 enthält unter:

Nro. 7411. das Gesetz, betreffend einen Zusatz zu §. 25. des Gesetzes über die Eisenbahn-Unternehmungen vom 3. November 1838, vom 3. Mai 1869;

Nro. 7412. das Statut für die Deichverbände des Ober- und Nieder-Oberbruchs, einschließlich des Zehdener Bruchs, vom 19. April 1869;

Nro. 7413. die Konzessions-Urkunde für die Oberhessische Eisenbahngesellschaft zum Bau und Betriebe der Bahnen von Sieben nach Fulda und von Sieben nach Gelnhausen innerhalb des Preussischen Staatsgebiets, vom 3. Mai 1869.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Central-Behörden.

1) Sobald auf Briefen nach Rußland der Bestimmungsort in Rußsicher Schrift ausgedrückt ist, empfiehlt es sich, daß der Absender denselben noch in Deutscher oder Französischer oder Englischer Schreibweise hinzusetzt, da die Rußsichen Schriftzüge den Norddeutschen Postanstalten nicht hinlänglich bekannt sind.

Es ist ferner wesentlich, daß bei den nach mittleren und kleineren Orten in Rußland gerichteten Briefen die Lage des Bestimmungsorts durch zusätzliche Angabe des Gouvernements außer Zweifel gestellt werde.

Berlin, den 22. Mai 1869.

General-Post-Amt.

v. Philippsborn.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Provinzial-Behörden.

2) Die Königlichen Ministerien der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten, des Innern und der Justiz haben auf Grund des §. 2. des Gesetzes vom 13. März 1854 über die Zulassung von Ausländern zur Eingehung einer Ehe in Preußen (G.-S. S. 123.) den Angehörigen der nicht zum norddeutschen Bunde gehörigen Theile des Großherzogthums Hessen und des Staates Belgien die Verbringung des nach §. 1. a. a. O. zur Eingehung einer Ehe in Preußen erforderlichen Attestes erlassen.

Dies wird hierdurch zur Kenntniß der Geistlichen und des betheiligten Publikums gebracht.

Marienwerder, den 18. Mai 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

Ausgegeben in Marienwerder den 3. Juni 1869.

3) Von dem Herrn Oberpräsidenten der Provinz ist das Ausschneiden der gemäß Kontrakt vom 12. September 1868 von dem Grundstücke Bont Nro. 3. Seitens des Forstfiskus eingetauschten 710 Morgen 81 [] Ruthen aus dem Gemeinde-Verbande von Bont, Kreis des Königs, und deren Einverleibung in den Gutsbezirk des Königl. Forstreviers Konin genehmigt worden.

Marienwerder, den 22. Mai 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

4) Die zur Ergänzung der Straßen-Ordnung der Stadt Thorn erlassene Polizei-Verordnung des dortigen Magistrats vom 24. April d. J. und die zur Erläuterung gedachter Verordnung dienende Bekanntmachung von demselben Tage ist in der Nro. 37. des diesjährigen Kreisblattes des Kreises Thorn veröffentlicht worden.

Marienwerder, den 25. Mai 1869.

Königl. Regierung. Abtheilung des Innern.

5) Der hiesige Magistrat hat unterm 30. März d. J. den in Nro. 18. des diesjährigen Kreisblattes des Kreises Marienwerder veröffentlichten Anhang zum Hundsteuer-Reglement für die Stadt Marienwerder vom 21. Juli 1864 erlassen.

Marienwerder, den 27. Mai 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

6) Unter den Pferden des Einsassen Michael Jilz in Gr. Peterwitz, Kreis des Rosenberg, ist die roßverdächtige Druße ausgebrochen.

Marienwerder, den 15. Mai 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

7) Unter den Pferden der Wittwe Dorf zu Nitzwalde, Kreis Graudenz, ist die roßverdächtige Druße ausgebrochen.

Marienwerder, den 19. Mai 1869.

Königl. Regierung. Abtheilung des Innern.

8) Zur Prüfung derjenigen Schulumts-Präparanden, welche in dem Königlichen katholischen Schullehrer-Seminar zu Graudenz für das Elementar-Schulfach ausgebildet zu werden wünschen, ist der Termin auf den 22. und 23. Juli d. J. festgesetzt. Die Aspiranten haben sich aber schon am 21. Juli d. J., Nachmittags 4 Uhr, bei dem Herrn Seminar-Director Lic. Zucht zu melden.

Wir bringen dies hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniß, daß die Examinanden mindestens 17 Jahre alt sein müssen und folgende stempel-freie Atteste beziehungsweise Schriftstücke 14 Tage vor

dem anberaumten Prüfungstermine dem Herrn Seminar-Director Zucht einzusenden haben:

1. einen selbstverfaßten Aufsatz — ihren Lebenslauf enthaltend in deutscher, und wenn sie polnischer Zunge sind, auch in polnischer Sprache,
2. den Tauf- und Kommunionsschein,
3. das Zeugniß über die genossene Vorbildung,
4. das Zeugniß des Geistlichen, in dessen Kirchspiel sie sich zuletzt aufgehalten haben, über den bisherigen Lebenswandel, und
5. ein ärztliches Attest über den Gesundheitszustand und die stattgefundene Impfung.

Marienwerder, den 13. Mai 1869.

Königl. Regierung. Abth. für Kirchen- u. Schulwesen

9) Der geprüften katholischen Lehrerin Auguste Januschewska ist die Erlaubniß ertheilt worden, in Rehden eine Privatschule zu leiten. In derselben werden Knaben und Mädchen vom 6. Lebensjahre ab aufgenommen, von denen letztere bis zum 14. Lebensjahre verbleiben. Die Schüler und Schülerinnen erhalten Unterricht in den Elementargegenständen, sowie in der französischen Sprache. Die Knaben erhalten eine Vorbildung für Sexta und Quinta einer höheren Unterrichts-Anstalt.

Marienwerder, den 14. Mai 1869.

Königl. Regierung. Abtheil. für Kirchen- u. Schulwesen.

10) Der Herr General-Superintendent Dr. Jaspis in Stettin hat der Kirchen-Gemeinde Jagdhaus als Grundlage für die dort zu bildende Kirchen-Kasse 100 Thlr. zugewendet.

Marienwerder, den 18. Mai 1869.

Königl. Regierung. Abtheil. für Kirchen- u. Schulwesen.

11) Mit Bezug auf unsere Amtsblatts-Bekanntmachung vom 6. Januar d. J. wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die diesjährigen 2 Prüfungs-Termine für diejenigen jungen Leute, welche die Berechtigung zum einjährigen freiwilligen Militärdienste auf Grund einer Prüfung beanspruchen, auf den 3. September d. J., von Nachmittags 4 Uhr, den 4. September d. J., von Vormittags 9 Uhr ab, in Graudenz anberaumt worden sind, und daß sich die Examinanden am ersten Prüfungstage der unterzeichneten Kommission vorzustellen haben.

Graudenz und Marienwerder, den 18. Mai 1869.

Königliche Departements-Prüfungs-Kommission für einjährige Freiwillige.

Militär-Präses: v. François,
Oberst und Bezirks-Commandeur.

Civil-Präses: Krug von Ribda,

Regierungs- und Militär-Departements-Rath.

12) Nach der Bestimmung im §. 3. des Gesetzes vom 26. Mai 1868 — Bundesgesetzblatt des Norddeutschen Bundes für 1868, Seite 319.— 321. — ist jeder Inhaber einer mit Tabak bepflanzten Grundfläche von sechs und mehr Quadratruthen verpflichtet, vor Ablauf des Monats Juli der betreffenden Steuerstelle seines Bezirks die von ihm mit Tabak bepflanzten Grundstücke einzeln nach ihrer Lage und Größe

in Morgen und Quadratruthen Preukisch genau und wahrhaft schriftlich anzugeben, worüber ihm dann eine Bescheinigung ertheilt wird.

Um diejenigen, welche im laufenden Jahre in der Provinz Westpreußen Tabak in steuerpflichtigem Umpfange pflanzen oder schon gepflanzt haben, vor den gesetzlichen Strafen der Verschweigung oder der unrichtigen Angabe der Tabakpflanzungen zu bewahren, bringe ich die obige Bestimmung mit der Aufforderung zur pünktlichen Befolgung derselben hierdurch in Erinnerung. — Denjenigen Tabakpflanzern, welchen die Größe ihres Tabaklandes nicht genau bekannt ist, empfehle ich, sich hierüber vor der Anmeldung gehörig zu unterrichten. Danzig, den 24. Mai 1869.

Für den Provinzial-Steuer-Director. Conradi.

13) Für die unter der Collectiv-Bezeichnung „Umzugsgut“ zur Versendung kommenden Gegenstände ist auf der Ostbahn neben dem bisherigen Centnertarif ein Achsttarif eingeführt. Die gedachten Gegenstände können daher fortan nach der Wahl des Versenders in Centner- oder Achtsfracht aufgegeben werden. Die Achtsfracht beträgt bei einer Tragfähigkeit des Wagens von unter 100 Centnern 10 Sgr., bei einer Tragfähigkeit des Wagens von 100 Centnern und darüber 12 1/2 Sgr. für jede nothwendig zu verwendende Achse und jede angefangene Meile. Das Auf- und Abladen bei dieser ohne Verwiegung des Guts zulässigen Beförderungsweise ist Sache des Versenders resp. Empfängers. Bromberg, den 22. Mai 1869.

Königliche Direction der Ostbahn.

14) In der Zeit vom 27. August bis 13. September d. J. findet in Altona eine Industrie-Ausstellung statt, mit welcher in der Zeit vom 3. bis 7. September d. J. eine Thierschau verbunden sein wird. Für die zu dieser Ausstellung gelangenden Gegenstände treten auf der Ostbahn folgende Transport-Erleichterungen ein:

- a. der Hintransport sämmtlicher Ausstellungsgegenstände, einschließlich der Thiere, erfolgt gegen Entrichtung der vollen tarifmäßigen Fracht; dagegen wird der Rücktransport an den Aussteller auf der für den Hintransport benutzten Route — innerhalb drei Wochen nach dem Schlusse der Ausstellung — frachtfrei bewirkt, wenn die geschehene Ausstellung und die Unverkäuflichkeit der Sendungen durch Vorlage des Frachtbriefes resp. des dem Begleiter von Pferden oder Vieh behändigten Duplicat-Pferde-Transportscheines oder Duplicat-Viehzettels über den Hintransport und resp. durch ein Attest der Commission, in welchem eventl. der Schlusstermin der Ausstellung im Falle der etwaigen Verlängerung ihrer Dauer zu bescheinigen ist, nachgewiesen wird;
- b. den Vieh-Begleitern wird die Benutzung der 3. Wagenklasse resp. der Viehwagen gegen Lösung eines Billats 4. Klasse gestattet.

Bromberg, den 24. Mai 1869.

Königliche Direction der Ostbahn.

18) Nachweisung von den im Jahre 1868 bei der Westpreussischen Feuer-Societät im Regierungs-Bezirk Marienwerber zur Zahlung angewiesenen Brandschadensvergütungen.

Namen und Wohnort des Abgebrannten	Betrag der Vergütung. Nltr. fg. pf.	Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Nltr. fg. pf.
In Klasse I. a.		In Klasse II. b.	
G. Molzahn in Schwente	270	F. Manowski in Brakau	99
J. Coniger in Buschin	32	J. Ruck in Brakau	111
Schulgemeinde Dt. Damerau	48	J. Zeden in Rozanno	757
F. Kadau in Baumgart	9	F. Naitkiewicz in Neumühl	100
A. Pohl in Chorab	322	C. Pfahl in Borschloß Stuhm	30
B. Wisniewski in Neumark	15	Müdesche Erben in Borschloß Stuhm	500
L. Tiez in Riesenburg	19	S. Gumprecht in Borschloß Stuhm	66 20
G. Helbich in Schwetz	250	Wittwe A. Grohn in Weissenberg	400
In Klasse I. b.		J. Lawkowski in Siemon	169
R. Login in Dombrowken	772	J. Lämmert in Christburg	2 20
J. Zeden in Rozanno	40	S. Lange in Christburg	700
Kommune Gorzno	30	J. Blieszke in Christburg	300
P. Tracti in Neumark	3	M. Tetzlaff in Dt. Crone	195
J. Wagner in Riesenburg	600	J. Haß in Dt. Crone	20
W. Lehwald in Riesenburg	500	M. Radke in Dt. Crone	40
A. Simon in Riesenburg	28	C. Rybakki in Dt. Eylau	1000
Stadtkommune Riesenburg	200	J. Schacht in Freystadt	70
In Klasse II. a.		C. Wolf in Garnsee	700
J. Domanzki in Long	12	L. Heyer in Garnsee	200
J. Gammiger in Plassowo	308	F. Stein in Garnsee	700
A. Grams in Drahnou	80	F. Klemm in Garnsee	750
W. Delke in Drahnou	50	C. Gnuschke in Garnsee	150
A. Miz in Jagdhaus	635	L. Saphia in Garnsee	250
M. Ritter in Rosenfelde	365	M. Rogoszinski in Gollub	25
R. Login in Dombrowken	1885	Wittwe J. Weber in Gollub	29
Wittwe Grohn in Weissenberg	700	J. Schwenk in Gollub	250
C. Leichnig in Mocker	95	J. Munter in Gorzno	180
J. Schwenk in Mocker	27	B. Przejewski in Graudenz	254 15
C. Laski in Staw	150	A. C. Krajinski in Löbau	1000
W. Klemy in Mocker	175	C. Schink in Mewe	60
J. Wegner in Dt. Eylau	10	W. Borowski in Mewe	300
B. Przejewski in Graudenz	7 15	S. Brzesniewski in Neumark	94
J. Szalkowski in Kauernick	166 20	H. Doewner in Riesenburg	600
F. Bielinski in Lautenburg	60	A. Kettler in Riesenburg	480
J. Josephsohn in Lautenburg	75	F. Jarm in Riesenburg	600
A. Choinowski in Lessen	500	L. Grieshammer in Riesenburg	1020
J. Maczewski in Mewe	50	Wittwe H. Bronski in Riesenburg	150
J. Klatt in Riesenburg	70	H. Grünbaum in Riesenburg	670
In Klasse II. b.		W. Lehwald in Riesenburg	40
J. Neumann in Marzdorf	150	A. Simon in Riesenburg	300
M. Garste in Königswalde	200	G. Schultheis in Riesenburg	300
W. Elke in Neugolz	90	Sawinell in Riesenburg	300
M. Mittelstädt in Drahnou	60	Wittwe B. Wagner in Riesenburg	480
Degner in Drahnou	50	Wittwe C. Kolberg in Riesenburg	150
G. Krüger in Drahnou	100	C. Morazki in Riesenburg	250
W. Delke in Drahnou	450	G. Zimmermann in Riesenburg	150
F. Wedell in Drahnou	500	J. Hetzkowski in Riesenburg	21
C. Wojahn in Sokollnow	100	C. Schulz in Riesenburg	66
G. Papenguth in Gr. Marienau	5	J. Buchholz in Schwetz	170

Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Rtlr. fg. pf.	Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Rtlr. fg. pf.
In Klasse II. b.		In Klasse I. a.	
A. Choinski in Schwetz	175	Wittwe Michalowski in Nothhof	160
B. Preuß in Schwetz	25	J. Janke in Fiedlig	280
J. Grajewski in Schwetz	22	P. Penner in Schulwiese	700
M. Mucharski in Schwetz	290	F. B. Kiehl in Alt Wdsland	600
F. Liberra in Schwetz	418	F. Trembicki in Warmhof	200
M. Zawadzki in Schwetz	34	P. Scholla in Gr. Krebs	200
B. Stapel in Schwetz	6 20	A. Trembicki in Tiefenau	100
J. Barth in Stuhm	48	A. Horz in Münsterwalde	242
H. Nehse in Stuhm	7	J. Jablonski in Gogolewo	72
A. Caska in Wandenburg	90	A. Borzechowski in Laszkowiz	180
M. Brunauer in Zempelburg	7	G. Friedenberg in Kl. Zappeln	350
In Klasse III. a.		G. Niez in Czemiuk	200
J. Koslowski in Hochdorf	230	J. Hoppe in Zielonka	450
J. Naja in Legbond	160	G. Schulz in Wenglarcken	145
G. Ossowski in Ddry	150	L. Niez in Antoninsdorf	100
A. Nimz in Lubau	71	Schulgemeinde Grobdeck	250
J. Krzoska in Lubnia	40	J. Golinski in Neu Jaszcz	100
F. Krospe in Schöndorf	150	A. Wilczarski in Maleczehowo	50
J. Schulz in Legbond	90	H. Wardarski in Jungenlandt	285
J. Czarnowski in Rzepiczno	70	F. Schulz in Jungenlandt	95
Czopinski'sche Erben in Czerst	200	C. Grulert in Przechowo	110
F. Radomski und Conf. in Czerst	30	M. Januszewski in Przechowo	200
J. Lenz in Wittkow	600	J. Rwiatkowski in Przyspa	140
D. Redanz in Trzebeż	1300	J. Rafowski in Lnianno	195
C. Granowski in Waldau	100	L. Sieg in Bresin	233 10
F. Barz in Wilhelmsbruch	250	H. Kuchenbecker in Przechowo	118
Hilbebrandt in Dombrowken	385	A. Hudi in Lischin	200
Tokarski in Malankowo	200	M. Klawonn in Mische	120
H. Wessel in Wilhelmsbuch	150	J. Schmeichel in Flötenau	500
J. Frantkiewicz in Gogolin	950	F. Naniszewski in Rudtken	500
G. Becker in Oberausmaas	300	J. Grochalcki in Warlubien	400
H. Grabowski in Kornatowo	600	M. Ziebarth in Wenglarcken	220
J. Nezy in Gr. Czyste	397	Wittwe J. Eckert in Johannisberg-Lipp.	100
J. Moldenhauer in Dolken	150	H. Richert in Weide	100
J. Böhnte in Krajenczin	116	P. Grabowski in Mische	250
C. Mahlke in Adamsdorf	600	G. Borchardt in Sarosle	250
A. Walter in Vorken	700	F. Piotrowski in Lubau	310
H. Bettelkau in Friedrichsbruch	150	C. Schindler in Jastrzembie	300
C. Schulz in Oberausmaas	1650	J. Blath in Biczno	50
J. Rose in Friedrichsbruch	250	A. Zahnte in Neuhof	150
J. Zelinski in Wittkau	300	P. Mossakowski Czessin	120
J. Hinz in Wossarten	360	H. Löwenberg in Schafarnia	55
J. Gurski in Grutta	165	F. Jordan in Col. Brinsk	200
F. Krink in Gr. Ballowken	90	C. Kopanski in Wymotken	75
F. Mantopf in Thomasdorf	150	J. Chmielewski in Michelau	50
M. Daczkowski in Biedaszet	30	F. Bahr in Beszniza	465
Z. Schwarz in Chrosle	150	J. Naydrowski in Gr. Pulkowo	480
A. Farselau in Terreszewo	300	B. Olencki in Gay Gremenz	75
F. Woiciechowski in Gr. Ballowken	80	F. Gligki in Honigselde	88
J. Filarzki II. in Plotowo	200	C. Patzschle in Kl. Uszniz	300
M. Napierzki in Nelberg	97	J. Brzoza in Barpahren	200

Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Bergütung. Rtlr. fg. pf.	Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Bergütung. Rtlr. fg. pf.
In Klasse III. a.		In Klasse III. b.	
G. Laubig in Krug Schweingrube	800	J. Domansti in Long	143
J. Jaschinski in Grünhagen	350	C. Hirschbruch in Czerst	150
P. Kaminski in Parpahren	100	J. Ehrlich in Czerst	4
J. Böttcher in Peterswalde	51	Schulgemeinde Minikowo	68
J. Rathke in Kr. Schweingrube	260	J. Schwitlik in Lubiewo	75
M. Hopp in Neumark	290	M. Hirschbruch in Czerst	10
M. Salewski in Peterswalde	3	J. Koch in Brzoze	270
Wittwe A. Borowska in Neu Skompe	100	D. Podewig in Karschin	80
J. Skowrowski in Mocker	190	A. Naguse in Klonowo	1096
A. Klontowski in Lorzyn	200	J. Pestka in Potrzymno	96
G. Borchmann in Borwerk Culumsee	300	K. Dorna in Col. Long	250
J. Schaar in Neu Skompe	150	S. Zendryca in Lubiewo	422
F. Bettin in Guttau	150	J. Drkowski in Czapiewig	300
J. Koperski in Siemon	140	J. Jankowski in Plassowa	1
S. Ratlewski in Bruchnowo	100	A. Schwenmin in Abrau	50
H. Grub in Rogowo	60	C. Dehkle in Loschinni	220
F. Barz in Schönwalde	300	A. Stoppa I. in Lufowo	120
F. Weinberg in Rudak	400	P. Brill in Gr. Bislaw	118
H. Haase in Weißhof	170	Szopinski'sche Erben in Czerst	150
D. Buchholz in Neuhof	350	H. Tiedtke in Czerst	100
A. Pohl in Chorab	931	J. Nadomski und Cons. in Czerst	150
J. Krause in Weißhof	90	J. Poblewski in Czerst	200
H. Hinz in Briesen	340	F. Szopinski in Czerst	250
A. Brade in Briesen	387	J. Reszke in Czerst	120
J. Guttman in Briesen	303	A. Kreci in Czerst	350
W. Kliez in Briesen	190	P. Zendryca in Lubiewo	50
D. Webell in Rathsggrund	30	A. Kropidlowaska in Przasznia	600
P. Kiewer in Rathsggrund	170	Hekowski'sche Erben in Legbond	110
C. Splitt in Rathsggrund	240	Wittwe A. Dohmann in Briesnik	600
H. Deffe in Klammer	300	W. Springmann in Clausdorf	850
J. Schlodenski in Klammer	100	Dorfsgemeinde Stabig	230
D. Bronmund in Klammer	130	M. Schulz in Schulzendorf	710
C. Karaschewski in Klammer	50	M. Sommerfeld in Eichseier	297
H. Zahn in Podwig	1150	C. Prust in Zippnow	100
J. Abraham in Podwig	400	M. Garskii in Königswalde	550
J. Krahn in Podwig	150	M. Rohbeck in Königswalde	915
C. Bommert in Kölln	100	W. Elfe in Neugolz	320
J. Wendt in Kollenken	440	M. Mittelstädt in Drahnaw	140
C. Welde in Culumsee	1450	Wittwe Schönrodt in Drahnaw	380
C. Rybakki in Dt. Eylau	80	J. Hartwig in Drahnaw	320
Dekan Etter in Lautenburg	10	Degner in Drahnaw	450
D. Belizki in Ziegellack	100	C. Grahn in Drahnaw	400
D. Mazalewski in Neuenburg	75	A. Witt in Drahnaw	400
F. Hellwig in Niesenburg	250	W. Kroll in Drahnaw	200
A. Tutlewski in Sullnowo	100	W. Rangott in Drahnaw	600
W. Kumnick in Zempelburg	300	G. Krüger in Drahnaw	560
In Klasse III. b.		C. Bahr in Drahnaw	450
A. Gromowski in Alt Barloggi	98	J. Blasing in Drahnaw	250
J. Czarnowski und Wittwe Brauer in Hochdorf	120	A. Grams in Drahnaw	270
B. Gulgowski in Czerst	150	W. Delle in Drahnaw	200
		F. Webell in Drahnaw	280

Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Rtlr. fg. pf.	Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Rtlr. fg. pf.
In Klasse III. b.		In Klasse III. b.	
J. Webell in Prellwitz	1000	W. Müller in Neudorf	108
H. Hoff in Prellwitz	150	N. Wolff in Sarosle	60
G. Nietert in Prellwitz	220	W. Wirth in Buden Neudorf	370
Rittergutsbes. Schwinning in Prellwitz	520	C. Labs in Buden Neudorf	250
A. Moldenhauer in Stranz	350	Lenke in Michnowo	150
M. Riezmer in Reberitz	100	Krzyzanowski in Dkonin	80
F. Durke in Rosenfelde	5	M. Kiedrowski in Buchwalde	100
D. Nebanz in Gr. Trzebeç	480	C. Hinz in Wossarten	500
L. Urbanski in Neu Stablewitz	42	M. Gzychocki in Dt. Brzozie	30
J. Woyciechowski in Neu Stablewitz	190	W. Schröter in Radomno	150
J. Keiwer in Gr. Trzebeç	47	F. Erdmann in Ramionken	284
J. Zaworski in Dubielno	470	P. Schielle in Kl. Ballowken	200
J. Hildebrandt in Dombrowken	347	J. Nabolski in Ramionken	64
C. Pansegramm in Damerau	200	A. Zigelski in Thomasdorf	50
Kühn in Walbau	183	A. Gzych in Thomasdorf	200
H. Grabowski in Kornatowo	600	M. Weglewski in Thomasdorf	200
C. Otto in Kölln	300	J. Bojarowski in Naguszewo	200
D. Neumann in Podwitz	400	J. Kneblewski in Linnowitz	485
J. Wefner in Drossowo	100	J. Rozanski in Dorf Brattian	110
J. Bendt in Friedrichsbruch	400	F. Ziolkowski in Wessolowo	561
J. Wichert in Dubielno	550	A. Fanselau in Terreszewo	200
J. Rünzle in Unislaw	272	J. Rowalewski in Ostaszewo	200
J. Behnke in Gr. Lohsburg	30	M. Loszinski in Ostaszewo	640
Wittwe Giese in Glubczyn	300	J. Przytulski in Ostaszewo	150
W. Bahl in Gr. Friedrichsberg	192	M. Piekarek in Ludwigsthal	614
J. Wiese in Gr. Friedrichsberg	117	M. Lewandowski in Pieden	480
C. Reez in Gr. Friedrichsberg	171	M. Glinowicki in Hartowitz	200
C. Domke in Pegin	144	M. Dtremba in Gr. Ballowken	214
N. Laterra in Schwente	280	Dorfsgemeinde in Gr. Ballowken	100
J. Laterra in Schwente	200	J. Linowski in Thomasdorf	310
Wittwe Klossak in Kl. Lutau	80	S. Bigelewski in Zwiniarz	300
F. Hoppe in Wordel	300	J. Surdikowski in Zwiniarz	1840
M. Zühlke in Larnowke	1330	J. Schliwinski in Zwiniarz	390
N. Laterra in Schwente	200	W. Friedrich in Mariensfelde	100
J. Laterra in Schwente	500	N. Ziehm in Axl. Liebenau	350
J. Laterra in Schwente	200	J. Witt in Pehsten	100
F. Döring in Schwente	100	M. Barke in Bialken	15
J. Kulin in Schwente	100	A. Preuß in Hintersee	85
C. Wolter u. G. Grabow in Schwente	200	F. Preuß in Hintersee	65
Dorfsgemeinde Schwente	340	J. Draheim in Schäferei	100
G. Magke in Schwente	500	F. Modler in Alte Mühle	400
G. Molzahn in Schwente	270	J. Zgubinski in Nakowitz	31
J. Guß in Schwente	380	D. Wiese in Milewken	1920
Wittwe Popa in Schwente	50	M. Rujawski in Pehsten	500
B. Guß in Schwente	550	L. Smurra in Pehsten	20
J. Kallies in Sokollnow	950	C. Manowski in Ruden	180
C. Wojahn in Sokollnow	1165	M. Egge in Gr. Marienau	91
C. Heese in Strassforth	700	F. Schaad in Gr. Grünhof	700
M. Bölter in Schönwalde	400	J. Rozlowski in Münsterwalde	150
J. Otto in Hammer	800	J. Willich in Unterschloß	2
C. Felski sen. in Wiemiorken	1000	H. Login in Dombrowken	25
M. Neumann in Gutta	230		800

Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Rtlr. fg. pf.	Namen und Wohnort des Abgebrannten.	Betrag der Vergütung. Rtlr. fg. pf.
In Klasse III. b.		In Klasse III. b.	
G. Kroeling in Dombrowken	200	D. Frost in Obizkau	1800
Dorfgemeinde Guhr ngen	37 15	B. Pamski in Zbiczno	650
J. Peck in Bischofswalde	100	M. Bunka in Zellen	300
E. Lahn in Lichtenhagen	572	J. Mroczyński in Lissowo	190
J. Schöckau in Przyn	125	S. Lotkowski in Brozki	400
J. Peplinski in Gruczno	770	P. Stephanski in Miesonskowo	100
J. Wudtke in St. Zsellenczyn	400	N. Zawitkowski in Radosz	1
J. Jagla II. in Lippin	70	C. Falkowski in Lipowiz Bartnizi	250
J. Kufaska in Wentzin	30	J. Klossowski I. in Gr. Glemboctz	91
D. Neber in Grabowabuchta	1400	J. Klossowski II. in Gr. Glemboctz	350
J. Milbe in Dulzig	345	Ww. Woiciechowska in Gr. Glemboctz	60
J. Stahlke in Blondzmin	700	M. Warminski in Gr. Glemboctz	200
M. Spichatski in Przechowo	600	C. Krzeminiowski in Gr. Glemboctz	350
C. Krieger in Kl. Komorzki	120	L. Kopaszewski in Gr. Glemboctz	350
J. Megger in Blondzmin	70	M. Justewicz in Zbiczno	100
C. Klawonn in Antoninsdorf	145	G. Kubalski in Zbiczno	100
G. Walbow in Ludwigsthal	215	M. Kubalski in Zbiczno	40
J. Michalski in Buschin	800	C. Kurzynski in Zellen	200
J. Conitzer in Buschin	100	J. Jarzembowski in Lipowiz Komunki	88
M. Kant in Buschin	150	C. Zerwer in Tiefensee	825
M. Rompalski in Neu Kluntwiz	95	J. Wollowski in Pr. Damerau	550
L. Wiersch in Nische	20	G. Neumann in Stuhmsdorf	200
J. Grzella in Nische	100	F. Preuß in Willenberg	60
M. Zaleski in Wentzin	200	C. Off in Pofilgo	3400
C. Miez in Sziroden	1190	J. Ziolkowski in Neumark	900
J. Kaniszewski in Rudtken	600	F. Weßel in Schweingrube	300
M. Lawski in Rudtken	1150	M. Möller in Pestlin	200
J. Woiciechowski in Rudtken	300	J. Rwindt in Pestlin	250
J. Zeden in Rozanno	5603	J. Karczewski in Pestlin	650
J. Kaitiewicz in Neumühl	1090	G. Schiffka in Conradswalde	1150
J. Schulz in Sobierczyšno	245	P. Perzikowski in Conradswalde	200

(Schluß dieses Verzeichnisses folgt im nächsten Amtsblatte.)

16 Die Kreis-Thierarztstelle des Kreises Ostrobo ist erledigt. Qualificirte Bewerber werden daher aufgefordert, sich unter Einreichung der erforderlichen Atteste, sowie eines Curriculum vitae innerhalb 6 Wochen bei uns zu melden.

Königsberg, den 18. Mai 1869.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

Personal-Chronik.

17 Der Pfarrer Blümel zu Gollub ist mit der Verwaltung der Schulinspektion über die evangelischen Schulen in den Kreisen Strassburg und Löbau beauftragt worden.

Dem Pfarrer Francke zu Mewe ist an Stelle des Pfarrers Oldenburg zu Gr. Garz die Verwaltung der Kreis-Schulinspektion für das Dekanat Mewe übertragen worden.

Der bisherige wissenschaftliche Hilfslehrer Dr. Arno Heyne ist zum neunten ordentlichen Lehrer an dem Gymnasium in Thorn befördert.

Der bisherige Bürgermeister Biermann in Friedland in Ostpr. ist auf die Dauer von zwölf Jahren zum Bürgermeister der Stadt St. Enslau gewählt und als solcher bestätigt worden.

Der Rathmann Ballentin und der bisherige Stadtverordnete Ackerbürger Carl Haase sind zu Rathmännern der Stadt Pr. Friedland gewählt und als solche bestätigt worden.

Die durch die Versetzung des Försters Mandel vacante Försterstelle zu Luchowo, Forstreviers Czerst, ist vom 1. Juli d. J. ab dem Förster Witte zu Jägerthal, Reviers gleichen Namens, definitiv zur Verwaltung verliehen.

Die durch die Pensionirung des Försters Zimmerman vacante Försterstelle zu Wildungen ist dem Förster Mandel zu Luchowo, Forstreviers Czerst, vom 1. Juli d. J. definitiv zur Verwaltung verliehen.

Dem Revierförster Dunker zu Schwiebt, Forstreviers gleichen Namens, ist die in Folge anderweiter

Begrenzung der Reviere der Tucheler Heide, für die Schutzbezirke Jägerthal, Lutomo und Charlottenthal des Reviers Czerał neu errichtete Revierförsterstelle mit Anweisung des Wohnsitzes auf dem bisherigen Domainen-Etablissement Twarosnica vom 1. Juli d. J. verliehen.

Die durch die Versetzung des Försters Lonzer vacante Försterstelle zu Hammer, Forstreviers Grünfelde, ist dem Förster Haase zu Wüsthof, Reviers Eisenbrück, vom 1. Juli d. J. definitiv verliehen worden.

Dem forstversorgungsberechtigten Jäger Gustav Adolph Brinkmann ist die durch die Versetzung des Försters Hanstein vakante Försterstelle zu Grunthal, Reviers Königsbruch, vom 1. Juli d. J. ab definitiv zur Verwaltung verliehen worden.

Dem forstversorgungsberechtigten Oberjäger Julius Leppke ist die durch die Pensionirung des Försters Müller vakante Försterstelle zu Wolfsgrund, Reviers

Lindenbusch, vom 1. Juli d. J. definitiv zur Verwaltung verliehen worden.

Dem Förster Lonzer zu Hammer, Forstreviers Grünfelde, ist in Folge Versetzung des Revierförsters Duncker die Verwaltung der Försterstelle zu Schwiedt, Reviers gleichen Namens, vom 1. Juli d. J. definitiv übertragen.

Die Waldwärterstelle zu Baraniec, Reviers Gollub, ist dem bisherigen Privatjäger Kaminski zu Wlewał bei Lautenburg vom 1. Juli c. zur interimistischen Verwaltung übertragen worden.

Erledigte Schulstelle.

18) Die zweite Schullehrerstelle zu Gruczno wird zum 1. Juni d. J. erledigt. Lehrer katholischer Confession, welche sich um dieselbe bewerben wollen, haben sich unter Einsendung ihrer Zeugnisse bei dem königlichen Kreis-Schulinspektor Herrn Defan Steinigte zu Jeszewo zu melden.

(Hierzu der öffentliche Anzeiger No. 22.)